

Der neue Zentrischspanner RZM von Röhm: Ideal für 5-Achs-Bearbeitungszentren

Sontheim/Brenz. Die Zahl der 5-Achs-Bearbeitungszentren am Markt wächst stetig. Bearbeitungszeiten können durch den Einsatz der effizienten 5-Achs-Zerspanungstechnologie signifikant gesenkt werden. Um die 5-Seiten-Bearbeitung zu ermöglichen, muss die zu bearbeitende Fläche eine gewisse Distanz zum Maschinentisch aufweisen, welche mindestens dem Radius des Bearbeitungswerkzeuges entsprechen muss.

Diesen Anforderungen wird der neue RZM von Röhm gerecht: Ohne zusätzliche Unterbauten oder Sonderbacken spannt der Zentrischspanner das Werkstück sicher – und das bei einer minimalen Störkontur, wie bei der 5-Achs-Spannung üblich.

Die besonderen Merkmale des RZM sind relativ hoch angesetzte Spannbacken, eine oben, nahe den Spannbacken liegende Spindel, die lange Backenführung und eine kompakte Bauweise, um so wenige Störkonturen wie nur möglich zu bilden. Die charakteristische Höhe des Schraubstocks von 195 Millimetern deckt die meisten Störkreisabmessungen von Bearbeitungsspindeln ab. Das ideale Führungsverhältnis geht hervor aus der patentrechtlich geschützten Führungssystem der Backen. Bei dieser innovativen Anordnung wird der erste Backen außen und der zweite Backen innen am Grundkörper geführt. Durch diese teleskopähnliche Ausführung kann eine lange Backenführungslänge realisiert werden, ohne die 5-Achs-Bearbeitung wesentlich einzuschränken. Der RZM weist im vollständig geöffneten Zustand kaum Störkonturen auf und durch die ineinander fahrenden Backen ist ein Schließen des Schraubstocks bis auf Null möglich. Durch die „Doppelführung“ kann der komplette Spannbereich ohne Backenumbau genutzt werden.

Ein effektiver Kraftfluss wird durch die sehr nahe am Werkstück liegende Spannschindel erreicht. Mit dieser Gestaltung weist der RZM eine äußerst steife „Spannung“ auf. Diese garantiert höchste Bearbeitungsqualität bei niedrigstem Eigengewicht.

Der RZM ist sehr offen konzipiert für einen optimierten Späneabfluss, welcher selbst bei Schwerzerspannung eine einfache Reinigung des Schraubstocks gewährleistet.

Perfekt abgerundet wird der RZM mit dem Einsatz von Röhm-SKB-Krallenbacken. Mit diesen Aufsatzbacken lassen sich Roh- und Sägeteile auf einer Spanntiefe von zwei Millimetern sicher spannen. Ermöglicht wird dies durch das Eindringen von gehärteten Krallen in das zu spannende Material. Durch die formschlüssige Spannung lassen sich sehr hohe Haltekräfte bei deutlich reduziertem Karftaufwand und geringem Materialverlust realisieren – ein wichtiger Vorteil auch bei empfindlichen und leicht verformbaren Teilen. Desweiteren bieten die Krallenbacken einen zeitlichen und kostentechnischen Vorteil, denn die formschlüssige Spannung wird mit diesem Produkt erreicht, ohne eine zusätzliche Prägestation wie sie am Markt üblich ist zu benötigen.

Der Zentrischspanner RZM mit seinen hohen Backen, einem idealen Führungsverhältnis und einer kompakten und stabilen Bauweise zeigt einmal mehr die umfassende Innovationskompetenz von RÖHM auf dem Gebiet des Spannsens. Der RZM mit seinem patentierten Führungsprinzip schließt eine bestehende Lücke am Markt und ermöglicht einen effizienten Einsatz der 5-Achs-Zerspanungstechnologie.

Weitere Informationen unter www.roehm.biz



Bildunterschrift: Der neue RZM-Zentrischspanner von Röh.



**Bildunterschrift: Ideale Ergänzung zum RZM:
Mit Röh-SKB-Krallenbacken lassen sich Roh-
und Säge Teile auf einer Spanntiefe von 2
Millimetern sicher spannen.**